

NIEDERSCHRIFT Stadt Karlsruhe	Gremium:	Planungsausschuss
	Termin:	15. September 2016
		öffentlich
	Ort:	Großer Sitzungssaal
	Vorsitzender:	Bürgermeister Michael Obert

Zahl der anwesenden Mitglieder: 13 (incl. Stellvertretungen)

Abwesende Mitglieder (mit Abwesenheitsgrund): Herr Stadtrat Marc Bernhard (?), Herr Stadtrat Jan Döring (private Gründe), Herr Stadtrat Lüppo Cramer (?), Frau Stadträtin Dr. Ute Leidig (beruflich), Herr Stadtrat Jürgen Wenzel (?)

Planungsausschuss am 15. September 2016

TOP 1 (ö)

Bebauungsplan "Hanggebiet Durlach - Bereich E", Karlsruhe-Durlach

hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB

Herr Geiger, StPIA stellt die Präsentation vor. Der Ortschaftrat Durlach hat am Abend zuvor vorberaten und die einstimmige Empfehlung gegeben, diesen Aufstellungsbeschluss zu fassen.

Herr Stadtrat Zeh spricht sich im Namen der SPD-Fraktion für den Aufstellungsbeschluss aus. Ziel sei es, die Nachverdichtung einzuschränken und den Blick auf den Turmberg zu wahren. Er spricht sich für bei der folgenden Erstellung des Bebauungsplanes für eine sorgsame und erhaltende Bebauung aus.

Der Vorsitzende führt auf, dass es auch die Intension der Verwaltung ist, den Gebietscharakter zu erhalten.

Herr Stadtrat Dr. Fischer ist dafür, dass unter Erhalt des Gebietscharakters, eine gewisse Nachverdichtung sein muss. Es stellt sich die Frage, warum als Vorgabe zwei Wohneinheiten möglich sind? Er erinnert an die Kampagne, kleinere Einliegerwohnungen z.B. bei älteren Familien zu schaffen, im Blick auf die Wohnungssituation. Diese Vorgabe soll herausgenommen werden.

Frau Dederer, StPIA, erklärt, dass man mit dieser Vorgabe verhindern will, dass unter dem Erhalt des Gebietscharakters bestehende Wohneinheiten, ohne neue Bausubstanz, aufgeteilt werden. Sie zeigt die damit verbundene Problematik von zusätzlichen Stellplätzen und Garagen auf, die man verhindern will. Es ging eine Analyse voraus, die sich auf zwei Wohneinheiten festgelegt hat. Die Verwaltung wolle die Anzahl der zulässigen Wohneinheiten nochmals prüfen. Herr Stadtrat Dr. Fischer stellt daraufhin keinen Antrag, diese Vorgabe herauszunehmen.

Die Grünenfraktion stimmt nach der Ausführung des **Stadtrats Herrn Honné** dem Aufstellungsbeschluss zu.

Herr Stadtrat Pfannkuch sieht ein stadtweites Nachverdichtungsproblem, aber in diesem Bereich ist dies verfehlt.

Herr Sturm als Vertreter des Bürgervereins Durlach spricht sich für das Belassen von zwei Wohneinheiten aus. Der Charakter des Gebietes soll stark erhalten bleiben.

Die Ausschussmitglieder beschließen die Aufstellung des Bebauungsplans und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit in Form einer Bürgerversammlung.